

Lüterkofen

Schulort:	Kanton 1799: Lüterkofen	Solothurn	Ort/Herrschaft 1750:	Solothurn
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799: Biberist	Kanton 2015:	Solothurn
	Agentschaft 1799: Lüterkofen	Kirchgemeinde 1799: Lüsslingen	Gemeinde 2015:	Lüterkofen-Ichertswil
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 74-74v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2350: Lüterkofen, [http://www.stapferenquete.ch/db/2350].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Lüterkofen (Niedere Schule, reformiert)			

26.02.1799

Lütterkoffen. den 26ten Hornung 1799

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Daß Ort Wo die schul ist. ist Zu Lütterkofen im dorf darzu gehört Jcherzweil. und ist nur eine gemeind und ist eine viettel stund darvon. und sind 9 Häüßer und gehört Zu der Kirchen gemeind Läubligen
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	gehört zur agentschaft Lütterkoffen
I.1.d	In welchem Distrikt?	gehört Zum dißtrikte Biberist
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	gehört zum Kanton Solothurn
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	in der schule wird gelehrt. im Neüen Testament und der Catechißmus
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Die schulen werden nur im winter gehalten, vom Martine bis auf H. ostern
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Biß dahin Haben wir die schulbücher {uon} Bern daß Neüw und allte Testament: und der Catechißmus
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	die vorschriffthen macht der schulmeister
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	die schule dauret Täglic. 6. stund
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Die kinder sind nicht in Claßen getheilt

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	Biß Dahin Hatt die gemeind der schulmeister bestellt
III.11.b	Wie heißt er?	Sein Nahmen ist: Hanß Bolinger von Lütterkoffen
III.11.c	Wo ist er her?	
III.11.d	Wie alt?	Sein alter ist 61 Jahr
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Kinder Hat er 4
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	schullehrer ist 25 Jahr bin ich 25 Jahr
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Neben der Schule Hab ich auf dem Land zu arbeiten
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	in der Schule Befeinden sich 61 Kinder
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Knaben 27 Mädchen 33
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	

- IV.15.c Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?
- IV.15.d Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?
- IV.16 Einkommen des Schullehrers.
- IV.16.A An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.
- IV.16.B Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?
- IV.16.B.a Schulgeldern?
- IV.16.B.b Stiftungen?
- IV.16.B.c Gemeindekassen?
- IV.16.B.d Kirchengütern?
- IV.16.B.e Zusammengelegten Geldern der Hausväter?
- IV.16.B.f Liegenden Gründen?
- IV.16.B.g Fonds? Welchen? (Kapitalien)

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Fliesstextantworten

- 1 der schul Lohn ist 24 kronen
- 2 der Schul Lohn wird auf die Rechtsamme, und Kinder abgetheilt
- Oekonomie 3 Was die schul wohnung anbelangt ist Bauw fellig
- 4 Die gemeind Hat es in ehren
- 5 daß Holtz fürs brenen Nimmt man aus dem gemeinen wald

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR BO 1000/1483, Nr. 74-74v
 Briefkopf Lütterkoffen. den 26ten Hornung 1799
 Transkriptionsdatum 15.11.2013
 Datum des Schreibens 26.02.1799
 Faksimile 2350BAR_BO_10001483_Nr_74-74v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name Bolinger
 Verfasser Vorname Hans
 Vom Lehrer verfasst? Ja
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Lüterkofen	Kanton 1799	Solothurn	Kanton 1780	Solothurn
Konfession	reformiert	Distrikt 1799	Biberist	Kanton 2015	Solothurn
Ortskategorie	Dorf	Agentschaft 1799	Lüterkofen	Amt 2000	Bucheggberg
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Lüsslingen	Gemeinde 2015	Lüterkofen-Ichertswil
Ist Schulort?	Ja	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	605375				
Geo. Länge	223457				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Lüterkofen (ID: 3298)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: unklare Angabe

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Nein
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Religion/Christliche Unterweisung

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		08.04.1799
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		21
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		27
Mädchen		33
Kinder		61
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 7435)**

Name: Bolinger
 Vorname: Hans

Weitere Informationen

Alter: 61
 Geschlecht: Mann
 Zivilstand: keine Angabe
 Hat er eine Familie? Ja
 Anzahl Kinder: 4
 Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Lüterkofen
 Konfession: reformiert
 Im Ort seit:
 Lehrer seit: 25 Jahren
 Erstberuf: Keine Angaben
 Zusatzberuf: Agrarische Tätigkeit